

Antwortenkatalog

Vergabestelle: Staatliche Hochbau- und Liegenschaftsverwaltung Mecklenburg-Vorpommern
Maßnahme: Universität Rostock, Parkstraße 6 Grundsanierung
Vergabe: Tischlerarbeiten 2 Fensterrestaurierung
Vergabe-Nr: 26E0141R

Inhaltsverzeichnis

[ID: 102930] [Bearbeitung Fenster- und Türelemente](#)

[ID: 102852] [Position 09.1](#)

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren

Ifd. Nummer A-2

Frage: *Betreff: »[ID: 102930] Bearbeitung Fenster- und Türelemente«*

Inhalt: »Sie beschreiben, das die Fenster und Türelemente ausgebaut und in der Werkstatt bearbeitet werden sollen.

1. Sollen die Blendrahmen und Flügel ausgebaut werden? Werden für den Ausbau der Fenster die Leibungen (Putz) freigelegt?

Sie beschreiben weiter, das die Fenster- und Türelemente entlackt werden sollen, hierzu soll ein Heißluftverfahren angewendet werden.

2. Wurde die zu entfernende Farbbeschichtung auf schadstoffhaltige Inhaltsstoffe getestet? Oftmals sind die Elemente mit schwermetallhaltigen Anstrichen versehen. Dann wäre die Bearbeitung mit Heißluft nicht möglich.«

Antwort: *Betreff: »AW: Bearbeitung Fenster- und Türelemente«*

Inhalt: »

Frage 1:

Verweis auf Titel 02- Holzfenster auffrischen; Hinweistext Holzfenster aufarbeiten allgemein: Es ist geplant, dass nur die Flügel Demontiert werden und in der Werkstatt bearbeitet werden sollen. Die Aufarbeitung der Zargen/Blendrahmen findet in eingebautem Zustand statt. Der Außenputz darf nicht beschädigt werden, ein Rückbau des Laibungsputzes von innen ist bauseits nicht vorgesehen. Es ist jedoch davon auszugehen, dass einige Fenster vollständig ausgetauscht werden müssen, hier ist die Leistung inkl. lösen des Innenputzes zu kalkulieren.

Frage 2:

Aufgrund des Gebäudealters ist grundsätzlich davon auszugehen, dass die Verwendeten Weißtöne der Fensterelemente echte Pigmente enthalten, da künstliche Pigmente zum Zeitpunkt der Gebäudeerstellung in der heutigen Form noch nicht existiert haben. Es ist daher grundsätzlich davon auszugehen, dass die verwendeten Weißtöne Bleiweiß oder Zinkweiß enthalten. Aufgrund dessen, dass die Kenntnis darüber vorausgesetzt wird, wurde die Farbe nicht zusätzlich beprobt. Das ein Thermisches Entlacken bleihaltiger Farbe nicht möglich ist, ist uns nicht bekannt. Die TRGS 505: Blei schließt dieses Verfahren nicht aus. Eine Tauchentlackung ist durch die Denkmalpflegerische Zielsetzung ausgeschlossen.

«

Ifd. Nummer A-1

Frage:

Betreff: »[ID: 102852] Position 09.1«

Inhalt: »In Position 09.1 (Seite 39) Vortext steht Fenstergröße b/h 1x1,45=1,45m².

Weiter unten auf dieser Seite steht:

wie vor jedoch Fenstergröße b/h 0,9x1,4 = 1,26m²

bestehend aus:

2 Stück

Welche Fenstergröße ist nun gefordert?»

Antwort:

Betreff: »AW: Position 09.1«

Inhalt: »

Es ist die Fenstergröße von b/h 1x1,45=1,45m² gefordert und zu kalkulieren.

«